



23/SN- 216/ME

**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
**BUNDESMINISTERIUM**  
**FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE**

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

Österreicher  
 Klappe 5331 Durchwahl  
 Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Bitte in der Antwort die

Geschäftszahl dieses

Schreibens anführen.

Geschäftszahl 15.090/2-I/1/86

An das  
 Präsidium des Nationalrates

Parlament  
 1017 W i e n

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
 die Überlassung von Arbeitskräften ge-  
 regelt sowie das Arbeitsmarktförderungs-  
 gesetz und das Arbeitsverfassungsgesetz  
 geändert wird (Arbeitskräfteüberlassungs-  
 gesetz-AÜG);  
 Begutachtungsverfahren

Be...	STZENTWURF
Zi...	-GE/19
Datum:	- 3. MRZ. 1986
Verteilt:	4.3.86 Krenz

*S. Hayek*

Unter Bezugnahme auf die EntschlieÙung des Nationalrates an-  
 läÙlich der Verabschiedung des Geschäftsordnungsgesetzes,  
 BGBl.Nr. 178/1961, beehrt sich das Bundesministerium für  
 Handel, Gewerbe und Industrie, 25 Ausfertigungen seiner  
 Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem die  
 Überlassung von Arbeitskräften geregelt sowie das Arbeitsmarkt-  
 förderungsgesetz und das Arbeitsverfassungsgesetz geändert  
 wird (Arbeitskräfteüberlassungsgesetz-AÜG), zu übermitteln.

Wien, am 21. Februar 1986

Für den Bundesminister:

S c h w a r z

Beilage

Für die Richtigkeit  
 der Ausfertigung

*L. S. ...*



**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
**BUNDESMINISTERIUM**  
**FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE**

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

Österreicher

Klappe 5331 Durchwahl

Fernschreib-Nr. 111145, 111780

「 Geschäftszahl 15.090/2-I/1/86

An das

Bundesministerium für soziale  
VerwaltungBitte in der Antwort die  
Geschäftszahl dieses  
Schreibens anführen.

「 im H a u s e

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
die Überlassung von Arbeitskräften ge-  
regelt sowie das Arbeitsmarktförderungs-  
gesetz und das Arbeitsverfassungsgesetz  
geändert wird (Arbeitskräfteüberlassungs-  
gesetz-AÜG);  
Begutachtungsverfahren

Unter Bezugnahme auf die do. Note vom 15.12.1986, Zl. 34.401/  
5-2/85, betreffend den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
die Überlassung von Arbeitskräften geregelt sowie das Arbeits-  
marktförderungsgesetz und das Arbeitsverfassungsgesetz geändert  
wird (Arbeitskräfteüberlassungsgesetz - AÜG), beehrt sich das  
Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie im Hinblick  
auf die grundsätzliche Problematik des vorgelegten Entwurfes  
um die Aufnahme von Ressortverhandlungen zu ersuchen. Von einer  
materiellen Stellungnahme wird, um derartige Verhandlungen nicht  
zu präjudizieren, im gegenwärtigen Zeitpunkt abgesehen. Eine  
allfällige Stellungnahme nach Abschluß der Verhandlungen bleibt  
vorbehalten.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsidium  
des Nationalrates übermittelt.

Wien, am 21. Februar 1986

Für den Bundesminister:

S c h w a r z

F.d.R.d.A.